



LGT Fund Management Company Ltd.
Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz

Tel. +423 235 21 44
lgt.plf@lgt.com, www.lgt.com
HR Nr.: 2004353-5, Sitz: 9490 Vaduz, MWST-Nr. 50119
UID: CHE-134.016.399

14. Januar 2022

Angaben gemäss Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor mit Relevanz für

- **Crown Impact Feeder Fund**

(der "AIF").

Alle in diesem Dokument enthaltenen Begriffe sollen in diesen Angaben gemäss Artikel 10, soweit nicht anders angegeben, dieselbe Bedeutung wie in den konstituierenden Dokumenten des Crown Impact Feeder Fund haben. Weitere Einzelheiten zu den in diesem Dokument verwendeten Definitionen finden Sie in den konstituierenden Dokumenten des Crown Impact Feeder Fund.

Klassifizierung	Der AIF erfüllt die Kriterien eines Finanzprodukts gemäss Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Angaben im Finanzdienstleistungssektor in ihrer jeweils gültigen Fassung. Der AIF behält sich das Recht vor, diese Einstufung jederzeit neu zu bewerten.
Zusammenfassung	<p>Der Master-AIF hat nachhaltige Investitionen zum Ziel. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, vorausgesetzt, dass die Investition kein ökologisches oder soziales Ziel erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, gute Unternehmensführungspraktiken anwenden.</p> <p>Der Master-AIF berücksichtigt nachhaltigkeitsbezogene Faktoren bei der Auswahl seiner Anlagen, indem er die Verpflichtungen, Strategien oder sonstigen Verfahren zur Integration von Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten (ESG) von Private Equity-Investitionen oder deren Vermögensverwaltern berücksichtigt, und bei der Überwachung seiner Anlagen, indem er eine regelmässige Nachhaltigkeitsbewertung der Vermögensverwalter oder der Private Equity-Investitionen vornimmt.</p>
Nachhaltiges Anlageziel	<p>Das Anlageziel des AIF besteht darin, den Anlegern einen attraktiven langfristigen Kapitalzuwachs aus einem konzentrierten Portfolio von weltweit diversifizierten Impact Investments zu bieten. Der AIF ist ein Feeder-AIF erreicht sein Anlageziel, indem dauerhaft mindestens 85%, in der Praxis jedoch die Gesamtinvestitionssumme, in den Master-AIF investiert.</p> <p>Der Master-AIF hat nachhaltige Investitionen zum Ziel. Die Portfolioinvestitionen des Master-AIF leisten einen direkten Beitrag zu einem oder mehreren der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs). Das Portfolio spiegelt die breite und vielfältige Natur des Impact-Marktes wider, wobei der Schwerpunkt auf den folgenden drei Impact-</p>

	<p>Themen liegt: Klimaschutz, Gesundheitsversorgung und inklusives Wachstum (einschliesslich Bildung), wie weiter unten beschrieben.</p>
<p>Nachhaltigkeitsmerkmale des Finanzprodukts</p>	<p>Das Anlageziel des Master-AIF ist es, Impact Investments zu tätigen. Impact Investments werden in den Gründungsunterlagen des Master-AIF als Investitionen in Unternehmen, Organisationen und Fonds definiert (bezeichnet als «Co-Investments», «Primary Investments» und «Secondary Investments»), welche, neben einer finanziellen Rendite eine positive soziale oder ökologische Wirkung zu erzielen. Impact Investments des Master-AIF sind privat ausgehandelte «Equity-», «Equity-ähnliche» oder «debt investments» in Impact-Unternehmen, Impact-Fonds oder andere Impact-Assets. Darüber hinaus wird Impact als eine positive Veränderung einer sozialen oder ökologischen Herausforderung definiert, die vom Master-AIFM bestimmt wird. Ein verbindliches Element bei der Auswahl der Investitionen ist die Prüfung und Analyse, ob die Unternehmen einen wesentlichen Teil ihrer Umsätze und/oder Gewinne direkt oder indirekt aus der Verfolgung bestimmter Impact-Ziele generieren, wie sie in den UN SDGs (Sustainable Development Goals) beschrieben und definiert sind.</p> <p>Darüber hinaus wendet der Anlageberater des Master-AIFM die Richtlinien von Sustainalytics an, um zu gewährleisten, dass der Master-AIF nicht in die folgenden Unternehmen investiert ("Ausgeschlossene Investitionen"): </p> <ul style="list-style-type: none"> • in Bezug auf direkte «Co-Investments» und «Secondary Investments» in Unternehmen, die direkt an der Herstellung, der Lagerung, dem Transport, dem Vertrieb oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt sind, wie (i) Antipersonenminen, (ii) nukleare, chemische oder biologische Waffen oder (iii) Streubomben oder Munition. Um Zweifel auszuschliessen, kann der Master-AIF jedoch in Portfolios investieren, die den internationalen Konventionen über diese Waffen entsprechen; und • in Bezug auf direkte «Co-Investments» in Unternehmen, die (i) mehr als 5% ihrer Einnahmen aus der Exploration, dem Abbau, der Produktion, dem Transport, dem Vertrieb, der Lagerung und/oder anderen Aktivitäten im Bereich der Kraftwerkskohle erzielen, (ii) mehr als 20% ihrer Einnahmen aus der Stromerzeugung erzielen oder (iii) systematisch schädliche oder ausbeuterische Formen der Zwangs- oder Kinderarbeit einsetzen. <p>Bei indirekten Anlagen, einschliesslich «Primary Investments» und bestimmten «Secondary Investments», wendet der Anlageberater des Master-AIFM das ESG-Rating-System von LGT Capital Partners an, mit der Absicht, dass der Master-AIF nicht in verwaltete Vehikel investiert, deren Portfolio auf der Grundlage ihrer Anlagestrategie und der Politik ihres Vermögensverwalters nicht mit dem Ziel einer nachhaltigen Anlage in Einklang steht.</p>
<p>Anlagestrategie</p>	<p>Der Master-AIF investiert überwiegend in «Co-Investments» und auf opportunistischer Basis in «Primary-» und «Secondary Investments». Der Master-AIF investiert hauptsächlich in Impact Investments mit Schwerpunkt auf Möglichkeiten in entwickelten Märkten und auf opportunistischer Basis in Impact Investments in Schwellenländern. Der Master-AIF kann seine Anlageziele umsetzen, indem er über Investmentgesellschaften oder andere zwischengeschaltete Anlageinstrumente investiert, die vom Master-AIFM, dem Anlageberater des Master-AIFM oder einem ihrer verbundenen Unternehmen verwaltet oder beraten werden.</p>
<p>Anteil nachhaltiger Anlagen</p>	<p>Der Master-AIF ist bestrebt, so weit wie möglich nur in nachhaltige Anlagen zu investieren, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Master-AIF bzw. der Master-AIFM in Bezug auf Fondsanlagen keine Kontrolle über das zugrunde liegende Beteiligungsportfolio hat.</p>
<p>Überwachung der Nachhaltigkeitsmerkmale</p>	<p>Die Auswirkungen jeder Master-AIF-Investition werden anhand des Impact Management Frameworks von LGT Capital Partners bewertet, das auf der Grundlage von mehr als zehn Jahren Erfahrung im Bereich Impact Management innerhalb der LGT-Plattform entwickelt wurde. Das Frame-</p>

	<p>work folgt den globalen Standards für «impact monitoring» und -management und steht im Einklang mit dem Impact Management Project und den Operating Principles for Impact Management. Für das «impact monitoring» werden anlagespezifische Leistungsindikatoren von den jeweiligen externen Vermögensverwaltern erhoben. Darüber hinaus werden vergleichbare Kennziffern für die Nettoauswirkungen und die Ausrichtung auf die SDGs verwendet, um die Erreichung des nachhaltigen Anlageziels zu verfolgen. Die Nettoauswirkungsquote erfasst umfassend die Auswirkungen jeder Investition auf Gesellschaft, Wissen, Gesundheit und Umwelt, wobei sowohl positive als auch negative Auswirkungen berücksichtigt werden. Die SDG-Anpassungskennzahlen sind unterstützende Indikatoren, die die Übereinstimmung oder Nichtübereinstimmung jeder Investition mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) auf der Grundlage der angebotenen Produkte und Dienstleistungen quantifizieren. Die Kennzahlen für die Nettoauswirkungen und die SDG-Ausrichtung werden von einem externen Datenanbieter bereitgestellt und regelmässig aktualisiert.</p>
<p>Verfahren</p>	<p>Bei Direktinvestitionen umfasst die ESG-Analyse der Nachhaltigkeitsrisiken und -auswirkungen eine Überprüfung des Geschäftsmodells sowie der Produkte und Dienstleistungen, einschliesslich einer Analyse auf der Grundlage des von LGT Capital Partners entwickelten Impact Measurement Frameworks, um ausgeschlossene Investitionen zu ermitteln und die Richtlinien von Sustainalytics anzuwenden. Ausserdem wird eine Wesentlichkeitsprüfung auf der Grundlage der SASB (Sustainability Accounting Standards Board) Materiality Maps für verschiedene Branchen und Sektoren durchgeführt.</p> <p>Das Impact Management Framework von LGT Capital Partners ermöglicht es LGT Capital Partners, die Auswirkungen jeder potenziellen Direktinvestition zu bewerten. Das Framework wurde von LGT Capital Partners entwickelt, wobei die jahrzehntelange Erfahrung von LGT Venture Philanthropy und anderen Impact-Aktivitäten innerhalb der LGT-Plattform genutzt wurden. Es folgt globalen Standards für die Bewertung und das Management von Auswirkungen und steht im Einklang mit dem Impact Management Project und den Operating Principles for Impact Management. Bei indirekten Anlagen (Fondsanlagen in Form von «Primary-» und «Secondary Investments») wendet der Anlageberater des Master-AIFM das von LGT Capital Partners entwickelte ESG-Rating-System an. Das Herzstück der ESG-Due-Diligence-Prüfung von LGT Capital Partners ist das LGT Capital Partners-eigene qualitative ESG-Rating-System. LGT Capital Partners bewertet die ESG-Praktiken von Vermögensverwaltern in den Bereichen: Engagement des Vermögensverwalters für ESG, Anlageprozess, Eigentumsverhältnisse und Berichterstattung. Die Vermögensverwalter erhalten für jede der vier Massnahmen eine Note von 1 bis 4 (1 = ausgezeichnet, 2 = gut, 3 = mittelmässig, 4 = schlecht). Daraus ergibt sich ein Gesamtrating für jeden Vermögensverwalter, das im Monitoring-System von LGT Capital Partners dokumentiert wird und über das LGT Capital Partners den Investoren von LGT Capital Partners Bericht erstatten kann.</p> <p>Zusätzlich zum ESG-Rating-System bewertet der Anlageberater des Master-AIFM die Integration der IFC Operating Principles for Impact Management für indirekte Anlagen auf der Grundlage des LGT Capital Partners-eigenen Impact Measurement Framework.</p>
<p>Datenquellen und Verarbeitung von Nachhaltigkeitsmerkmalen</p>	<p>Die Datenquellen des Anlageberaters des Master-AIFM für die verwendeten Indikatoren sind die Vermögensverwalter der Private Equity-Investitionen und die Private Equity-Investitionen selbst, und zwar in der Phase der Due Diligence-Prüfung und während der Eigentumsdauer des Master-AIF. Unter bestimmten Umständen kann der Anlageberater des Master-AIFM auf Daten von Drittanbietern zurückgreifen. Der Anlageberater des Master-AIFM ist für die Verarbeitung und Verwaltung aller Daten verantwortlich, die er für seine Analysen verwendet. Wenn keine tatsächlichen Daten verfügbar sind, kann der Anlageberater des Master-AIFM auf geschätzte Daten zurückgreifen.</p>
<p>Einschränkungen von Verfahren und Daten</p>	<p>Unter bestimmten Umständen kann die Analyse des Anlageberaters des Master-AIFM durch die Verfügbarkeit bestimmter Daten eingeschränkt sein. Der Anlageberater des Master-AIFM verfügt</p>

	<p>möglicherweise nicht über ausreichende Daten und angemessene Methoden, um eine gründliche Analyse der Vorzüge der einzelnen Anlagen durchzuführen.</p>
<p>Due Diligence für Nachhaltigkeitsmerkmale</p>	<p>Der Master-AIFM hat Richtlinien und Verfahren eingeführt, die darauf abzielen, ökologische, soziale oder Governance-Ereignisse oder -Bedingungen, von denen der Master-AIFM Kenntnis erlangt und die nach Auffassung des Master-AIFM eine tatsächliche oder potenzielle wesentliche negative Auswirkung auf den Wert und/oder die Renditen des Master-AIF haben könnten ("Nachhaltigkeitsrisiken"), in seinen Anlageentscheidungsprozess einzubeziehen, sofern sie tatsächlich eintreten. Darüber hinaus versucht der Master-AIFM auf der Grundlage der nach vernünftigem Ermessen verfügbaren Informationen, die wahrscheinlichen Auswirkungen solcher Nachhaltigkeitsrisiken auf die Renditen des Master-AIF und den Wert seiner Anlagen zu bewerten. Anleger sollten beachten, dass die Art und Weise, in der der Master-AIFM und der Anlageberater des Master-AIFM ESG-Merkmale und nachhaltige Risiken bewerten, in hohem Masse von den Informationen abhängt, die dem Master-AIFM von den Impact Investments (oder deren Vermögensverwaltern) zur Verfügung gestellt werden, und sich im Laufe der Zeit ändern kann, und dass ihr diesbezüglicher Ansatz möglicherweise nicht die Ansichten der Anleger widerspiegelt.</p> <p>Bei der Bewertung potenzieller «Primary Investment-», «Secondary Investment-» und «Co-Investment-» Transaktionen führt der Anlageberater des Master-AIFM (a) eine strenge, geordnete Bottom up-Analyse der einzelnen Unternehmen durch, die durch (b) eine Top down-Prüfung ergänzt wird. Der Anlageberater des Master-AIFM legt einen klaren Schwerpunkt auf ESG-Themen und ist Unterzeichner der Grundsätze der Vereinten Nationen für verantwortungsbewusstes Investment ("UNPRI"). Der Anlageberater des Master-AIFM berücksichtigt verantwortungsbewusste Anlagefaktoren, die mit den UNPRI-Grundsätzen übereinstimmen, sowohl im Rahmen der Due Diligence-Prüfung für neue Fondsanlagen als auch bei der fortlaufenden Überwachung solcher Engagements. Diese Bewertungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Anlageempfehlung, die der Anlageberater des Master-AIFM dem Master-AIFM unterbreitet. In diesem Zusammenhang berücksichtigt der Anlageberater des Master-AIFM in der Regel alle Nachhaltigkeitsrisiken, die für das/die investierte(n) Objekt(e) und/oder das Investitionsprogramm (soweit zutreffend) gelten und von denen er Kenntnis erhält. Darüber hinaus führt der Anlageberater des Master-AIFM eine Analyse der positiven ESG-Auswirkungen der von dem/den Anlageobjekt(en) und/oder dem Anlageprogramm (soweit zutreffend) verfolgten geschäftlichen Vereinbarungen durch ("Nachhaltigkeitsauswirkungen"), einschliesslich der sozialen und ökologischen Auswirkungen.</p> <p>Der Anlageberater des Master-AIFM meldet diese Analysen an den Master-AIFM, damit sie im Rahmen der Checklisten für die Anlageentscheidungen des Master-AIFM berücksichtigt werden. Der Anlageberater des Master-AIFM bewertet die wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf den Master-AIF gemäss der ESG-Politik von LGT Capital Partners. Diese Bewertung basiert auf der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in die Due Diligence-Prozesse des Anlageberaters des Master-AIFM, auf Prognosen, ausschliessenden Screening-Methoden und/oder Analysen auf der Grundlage von aktuell verfügbaren ESG-Daten. Nach Berücksichtigung dieser Faktoren in Kombination mit der Tatsache, dass davon ausgegangen wird, dass Nachhaltigkeitsrisiken in den Preis einer zugrunde liegenden Anlage einfließen können und dass die im Memorandum des Master-AIF unter Abschnitt 3 "Risikofaktoren" beschriebenen Risikofaktoren bewertet wurden, wird es derzeit als unwahrscheinlich angesehen, dass laufende, identifizierbare Nachhaltigkeitsrisiken das Renditeprofil des Master-AIF wesentlich verändern werden, obschon aussergewöhnliche oder unvorhersehbare Nachhaltigkeitsrisiken auftreten können, die sich auf diese laufende Bewertung auswirken können. Es wird davon ausgegangen, dass die Strategien des Anlageberaters des Master-AIFM zur Bewertung und Minderung von Nachhaltigkeitsrisiken solche Risiken für den Master-AIF mindern können. Ebenso werden die Nachhaltigkeitsauswirkungen jeder Investition auf der Grundlage des LGT Capital Partners-eigenen ESG-</p>

	Ratingsystems bewertet, um festzustellen, ob eine Investition für den Master-AIF geeignet ist und mit seinem Anlageziel übereinstimmt.
Mitwirkungsstrategien	Der Anlageberater des Master-AIFM ist bestrebt, die ESG-Praktiken der Vermögensverwalter und Portfoliounternehmen zu unterstützen und weiter zu verbessern. Dies kann Ad hoc-Dialoge über bewährte Praktiken und Markttrends im Bereich der Nachhaltigkeit umfassen, die Teil eines solchen Engagements sein können. Als Minderheitsinvestor hat der Master-AIF nur begrenzte Möglichkeiten, sich kontinuierlich mit Private Equity-Investitionen zu befassen.